

PRESSEMITTEILUNG

JEHOVAS ZEUGEN

Jehovas Zeugen starten Einladungsaktion

Einwohner zu zwei besonderen Veranstaltungen im April eingeladen

Wien, 22.03.2025 – Für Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt wird Samstag, der 12. April der wichtigste Tag im Jahr 2025 sein. Dieses Datum entspricht dem 14. Nisan des jüdischen Kalenders. Vor fast 2.000 Jahren führte Jesus an diesem Tag das Abendmahl des Herrn ein – nur wenige Stunden vor seinem Tod. Daher versammeln sich Jehovas Zeugen jedes Jahr am 14. Nisan, um des Todes von Jesus Christus zu gedenken, gemäß seinen Worten aus dem Lukasevangelium, Kapitel 22, Vers 19: „Tut dies immer wieder zur Erinnerung an mich.“

„In Österreich und auf der ganzen Welt versammeln sich jedes Jahr Millionen Menschen zur wichtigsten Feier von Jehovas Zeugen“, sagt Markus Kakavis, Sprecher der Glaubensgemeinschaft. „Allein im letzten Jahr nahmen über 21 Millionen Menschen an der Gedenkfeier teil – darunter viele Gäste. Wir freuen uns darauf, auch heuer wieder mit vielen Interessierten zusammenzukommen, um der tiefen Bedeutung von Jesu Tod zu gedenken.“

Die jährliche Feier des Abendmahls des Herrn beinhaltet eine Ansprache, die die Bedeutsamkeit von Jesu Tod betont und erklärt, wie die gesamte Menschheit von seinem Opfer profitiert. Die Veranstaltung dauert eine Stunde, ist kostenlos und für die Öffentlichkeit zugänglich. Weitere Informationen darüber, wie Jehovas Zeugen das Abendmahl des Herrn feiern, finden Sie auf der offiziellen Website jw.org in der Online-Einladung zur Veranstaltung.

Zusätzlicher Sondervortrag: „Kann Wahrheit gefunden werden?“

Am Wochenende des 5. und 6. April wird in den Königreichssälen vor Ort ein besonderer Vortrag mit dem Titel „Wahrheit – kann man sie finden?“ gehalten. Der 30-minütige biblische Vortrag wird die Worte Jesu über Wahrheit hervorheben und aufzeigen, wo sie trotz der heutigen Menge von Fehlinformationen gefunden werden kann. Im Anschluss folgt eine einstündige Diskussion über ein biblisches Thema mit Beteiligung des Publikums.

Einladungsaktion ab Mitte März

Jehovas Zeugen haben Mitte März eine einmonatige Aktion gestartet, um vor Ort zur Gedenkfeier und zum Sondervortrag einzuladen. „Unser Anliegen ist es, möglichst viele Menschen persönlich zu dieser besonderen Feier einzuladen“, erklärt Markus Kakavis. „Jeder, der mehr über die biblische Wahrheit erfahren und den Wert von Jesu Opfer für uns alle besser verstehen möchte, ist willkommen.“

Weitere Informationen zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf jw.org.